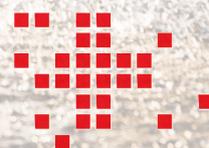




# GESCHÄFTSBERICHT 2021



FKS CSSP CSP

# Fakten aus dem Firmenjahr 2021



MITARBEITENDE  
IM GENERALEKRETARIAT  
PER 31.12



15'439 ARBEITS-  
STUNDEN

11 MUSTER-  
STELLUNG-  
NAHMEN

KURSDURCH-  
FÜHRUNG AN 8  
STANDORTEN



411 BESTELLUNGEN IM E-SHOP

6 LAUFENDE  
PROJEKTE



25 MITGLIEDER-  
INFORMATIONEN



NATIONALE  
INTERESSENVERTRETUNG



7 FACHKURSE

6 BASISKURSE

5 WEITERBILDUNGSKURSE

QUALITY LABEL  
2 NEUE ZERTIFIZIERUNGEN



# INHALTSVERZEICHNIS

---

## VORWORT

Rückblick auf das Jahr 2021	4
-----------------------------	---

## INTERESSENVERTRETUNG DER FKS

Rechtssetzungsverfahren	5
Mitarbeit in Arbeitsgruppen, Gremien und Projekten	6
Zusammenarbeit mit Partnern	6

## PROJEKTE

Feuerwehr Konzeption 2030	7
Weiterentwicklung Kurs Führung	
Grossereignis 2022	8
Überarbeitung der Reglemente	
Einsatzführung und Basiswissen	8

## KURSWESEN

Kurs Führen Grossereignis	9
Kurs Einsatzführung	10
Kurs ABC	10

## QUALITY LABEL

Zertifizierungen Kurse	11
------------------------	----

## STATISTIK

Feuerwehr Statistik	12
Versicherung AdF	15
Jahresrechnung	16

## PERSONELLES

Wechsel und Umstrukturierung	
Generalsekretariat	17
Organigramm	18
Präsidium	18

## RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2021

Petra Prévôt und Richard Schärer



Liebe Leserinnen und Leser

Obwohl noch immer von der Pandemie geprägt, kehrte 2021 wieder eine gewisse, wenn auch neue, Normalität ein. Nach einem fast kompletten Unterbruch des Kurswesens im 2020, konnten im 2021 wieder alle Kurse – natürlich unter den jeweils geltenden Schutzmassnahmen – durchgeführt werden. Auch die Projektstätigkeit konnte wieder intensiviert werden. Die Zusammenarbeit mit den Partnern und die politische Interessenvertretung konnten erfolgreich weitergeführt werden, wenn auch – wie bereits erwähnt – teilweise in neuen Formen. Neben viel Negativem brachte die Pandemie aber auch Chancen: Neue Arbeitsweisen und vor allem neue Formen der Zusammenarbeit haben sich etabliert und werden uns auch in Zukunft begleiten. Nach und nach durfte aber im letzten Jahr auch wieder der persönliche Kontakt stattfinden, welcher durch kein Online-Meeting zu ersetzen ist.

*Nur gemeinsam bringen wir das Feuerwehrwesen der Schweiz vorwärts und leisten so einen wesentlichen Beitrag, damit die Feuerwehren zusammen mit unseren Partnerorganisationen für den Schutz der Schweizer Bevölkerung da sind, wenn sie gebraucht werden.*

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Feuerwehrinstanzen und all unseren Partnern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank geht aber auch an die Mitarbeitenden des Generalsekretariats für ihren unermüdlichen Einsatz für die Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) und damit für das Wohl der Feuerwehren. Nur gemeinsam und mit einem starken Team übersteht man auch schwierige Situationen.

Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre des Berichts viel Vergnügen!



PETRA PRÉVÔT  
Generalsekretärin FKS



RICHARD SCHÄRER  
Präsident FKS

## INTERESSENVERTRETUNG DER FKS

Petra Prévôt

Die FKS koordiniert in zahlreichen politischen Geschäften die Interessen und Meinungen der einzelnen Feuerwehrinstanzen und vertritt diese gegenüber dem Bund, Dritten und Partnern.

### RECHTSETZUNGSVERFAHREN

Im 2021 verfasste die FKS zu diversen Vernehmlassungsverfahren Musterstellungnahmen zu Händen der Instanzen und der interessierten Partner. Zudem reichte die FKS in ihrem Namen jeweils eine eigene Stellungnahme ein. Besonders wichtig waren dabei:

#### Sicherheitspolitischer Bericht 2021

Der Bericht enthält eine umfassende Analyse der sicherheitspolitischen Entwicklungen, Bedrohungen und Gefahren und legt die Ziele und Schwerpunkte für die Gestaltung der Schweizer Sicherheitspolitik für die nächsten Jahre fest.

#### Strassenverkehrsrecht

Im Berichtsjahr hat die FKS zu mehreren Änderungen des Strassenverkehrsrechts Stellung genommen, resp. Musterstellungnahmen zu Händen der Instanzen erarbeitet. Beispiels-

weise zur Teilrevision der Signalisationsverordnung (Vereinfachung der Einführung von Tempo-30-Zonen) und zur Änderung der Verkehrszulassungs- und der Strassenverkehrskontrollverordnung.

#### Gefahrguttransporte

In regelmässigen Abständen nimmt die FKS Stellung zu geplanten Änderungen im Bereich Gefahrguttransporte, sei es auf der Strasse oder der Schiene.

#### ABC-Bereich

Die FKS hat im Berichtsjahr wiederum zu diversen Änderungen im ABC-Bereich Stellung genommen (beispielsweise zum Verordnungspaket Umwelt Frühling 2022).



## MITARBEIT IN ARBEITSGRUPPEN, GREMIEN UND PROJEKTEN

Sowohl Vertreter der Feuerwehrinstanzen als auch des Generalsekretariats nehmen in diversen Arbeitsgruppen, Gremien und Projekten Einsitz und vertreten dort die Interessen der Feuerwehrinstanzen, resp. der Feuerwehren. Besonders wichtig waren dabei:

### Regierungskonferenz Militär, Zivilschutz und Feuerwehr (RK MZF)

Diese Konferenz besteht aus den in den Kantonen für die Bereiche Militär, Zivilschutz und Feuerwehrwesen zuständigen Regierungsrätinnen und Regierungsräten. Sie koordiniert und behandelt politische, organisatorische, fachliche und finanzielle Fragen, die für die kantonalen Militärbelange, den Zivilschutz und das Feuerwehrwesen als öffentliche Aufgaben der Kantone und des Fürstentums Liechtenstein von gemeinsamem Interesse sind. Die FKS ist politisch der RK MZF angegliedert und im Vorstand der RK MZF vertreten.

### Eidgenössische Kommission für ABC-Schutz

Diese Kommission ist für den ABC-Schutz mit der unabhängigen Beratung des Bundesrates, der Eidgenössischen Departemente und der Bundesämter im Bereich der nuklearen, radiologischen, biologischen und chemischen Bedrohungen und Gefahren beauftragt.

### Eidgenössische Kommission für Telematik im Bereich Rettung und Sicherheit

Sie steht dem Bundesrat als beratendes Gremium für sämtliche Fragen zu Themen der Alarmierung und Telekommunikation im Bereich des Bevölkerungsschutzes zur Seite. Eine wesentliche Aufgabe ist dabei in diesem Verbundsystem die entsprechenden Interessen seitens der Kantone mit denjenigen des Bundes zu koordinieren.

### Sicherheitsverbund Schweiz (SVS)

Der SVS umfasst grundsätzlich alle sicherheitspolitischen Instrumente des Bundes, der Kantone und der Gemeinden. Seine Organe (Operative und Politische Plattform) dienen der Konsultation und Koordination von Entscheidungen, Mitteln und Massnahmen zu gemeinsamen sicherheitspolitischen Herausforderungen. Die FKS ist in der Operativen Plattform des SVS vertreten.

### Auslegeordnung ABC

Im Zusammenhang mit den Leistungen von Bund und Kantonen im ABC-Bereich sind verschiedene Fragen offen. Aus diesem Grund beauftragte die politische Plattform des Sicherheitsverbund Schweiz (SVS) das BABS mit einem Projekt zur Klärung der Zuständigkeiten, Leistungen und Defizite im Aufgabenbereich des ABC-Schutzes sowie die Beschreibung der Leistungen des Bundes und der Kantone zur Bewältigung von ABC-Ereignissen. Die Arbeitsgruppe in der die FKS Mitglied ist, führte die Arbeiten 2021 weiter und steht nun kurz vor dem Abschluss des Projekts.

### Organisation Notrufwesen

Zur Koordination und gemeinsamer Bearbeitung von notrufrelevanten Themen haben die zuständigen Fachkonferenzen der drei Blaulichtorganisationen per anfangs 2020 die Organisation Notrufe gegründet. Die Organisation besteht aus einem Steuerungsausschuss und den beiden Erfahrungsgruppen Technik und Taktik. Auch im 2021 hat die Organisation Notrufwesen wiederum auf mehrere Pannen bei einem Telefonprovider reagiert und bei der Aufarbeitung dieser Pannen eine gemeinsame Haltung der Blaulichtorganisationen in den Verhandlungen und Gesprächen mit dem entsprechenden Provider als auch dem Bundesamt für Kommunikation vertreten. Zudem wurde das Projekt Referenzmodell Notrufe lanciert.

### Projekt Brandschutzvorschriften 2026

Das Interkantonale Organ Technische Handelshemmnisse (IOTH) hat die Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF) beauftragt, die schweizerischen Brandschutzvorschriften bis 2026 auf Basis eines risikoorientierten Ansatzes zu revidieren mit dem Ziel, eine Deregulierung, eine Vereinfachung der Vorschriften sowie einen einheitlicheren Vollzug zu erreichen. Die FKS darf in diesem Projekt sowohl auf der fachlichen Ebene mitwirken, als auch Einsitz im Projektsteuerungsausschuss nehmen.

## ZUSAMMENARBEIT MIT PARTNERN

Wie bereits erwähnt, war der Austausch mit den Partnerorganisationen im 2020 pandemiebedingt nur sehr eingeschränkt möglich. Umso wichtiger war es der FKS im 2021, wieder vermehrt mit den Partnern im Kontakt zu stehen und die Zusammenarbeit zu fördern.

Neu nimmt der Generalsekretär der RK MZF im Vorstand, der Instanzenkonferenz (IK) und der Schweizerischen Feuerwehrinspektorenkonferenz (SFIK) ohne Stimmrecht Einsitz. Dies hat sich bereits als sehr wertvoll erwiesen, kann er doch so die Interessen der Feuerwehrinstanzen in diversen Gremien des Bundes besser vertreten.

Zwischen der Vereinigung kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG) und der FKS wurde der Austausch im 2021 in diversen Bereichen intensiviert und verbessert.

Mit dem Schweizerischen Feuerwehrverband (SFV) und der Vereinigung schweizerischer Berufsfeuerwehren (VSBF) erfolgte in diversen gemeinsamen Gremien und Plattformen auf strategischer, konzeptioneller oder operativer Ebene eine konstruktive partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Sämtliche Blaulichtorganisationen, Polizei, Rettungssanität und Feuerwehr, waren und sind von den Alarmierungs- und Telekommunikationsprojekten des Bundes, dem Notrufwesen und den Änderungen im Strassenverkehrsrecht gleichermaßen betroffen. Deswegen ist es umso wichtiger, sich noch enger abzusprechen und damit die Kräfte zu bündeln.

## PROJEKTE

Hans Gerber

Im vergangenen Jahr konnten trotz der bekannten Einschränkungen durch die Pandemie diverse Arbeiten angegangen oder fortgesetzt werden. Ein Projekt ist die Neugestaltung des Kurses Führung Grossereignis. Dieser Kurs ist in der Schweiz einzigartig und bietet die Möglichkeit die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Partnern im Bevölkerungsschutz zu trainieren um Grossereignisse auf Stufe Einsatzleitung bewältigen zu können. Mit der Überarbeitung der Reglemente Einsatzführung und Basiswissen, wurde die Aktualisierung dieser beiden für die Ausbildung wichtigen Reglemente im letzten Jahr gestartet.

### FEUERWEHR KONZEPTION 2030

Die im Vorjahr gestarteten Arbeiten an diesem neuen feuerwehrstrategischen Grundlagenpapier wurden im 2021 intensiv fortgesetzt. Neben der Finalisierung des Textmanuskripts erfolgte auch die Übersetzung des Dokuments auf Französisch und Italienisch. Weil das für 2020 geplante Sounding Board aufgrund der COVID-19 Pandemie abgesagt werden musste, wurde eine schriftliche Vernehmlassung durchgeführt. Von 35 Rückmeldenden wurden rund 770 Inputs und Kommentare eingereicht. Diese wurden



von der Arbeitsgruppe, welche mit Vertretern von IK, SFIK, Generalsekretariat, SFV und VSBF breit abgestützt war, alle gesichtet und gegebenenfalls ins Textmanuskript eingearbeitet. Parallel dazu wurde das neue Layout erstellt. Im Dezember 2021 wurde die Feuerwehr Konzeption 2030 dann von der Instanzenkonferenz der FKS mit Ausnahme der Grundsätze II und X erlassen. Die beiden noch nicht erlassenen Grundsätze wurden daraufhin von der Arbeitsgruppe nochmal überarbeitet, sodass sie im März 2022 von der Instanzenkonferenz der FKS ebenfalls noch erlassen werden können. Schliesslich wird die Feuerwehr Konzeption 2030 im Mai 2022 der Plenarversammlung der RK MZF zur Genehmigung vorgelegt.



## WEITERENTWICKLUNG KURS FÜHRUNG GROSSEREIGNIS 2022

Der neu gestaltete Kurs Führung Grossereignis, wird im September 2022 in Magglingen das erste Mal durchgeführt. Die Projektarbeiten für die Weiterentwicklung des Kurses konnten im 2021 - nach der Verzögerung aufgrund der COVID Pandemie – wieder aufgenommen und fortgesetzt werden. Das Format des Kurses wurde gezielt auf das Training der Zusammenarbeit der verschiedenen Partner im Bevölkerungsschutz ausgerichtet. Die Teilnehmenden kommen von der Feuerwehr, der Polizei, aus

Rettungsdiensten, aus dem Zivilschutz, zivilen Führungsstäben und weiteren Partnern. Ein in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Polizeinstitut (SPI) entwickeltes e-Learning wird an diesem Kurs das erste Mal Anwendung finden.



## ÜBERARBEITUNG DER REGLEMENTE BASISWISSEN UND EINSATZFÜHRUNG

Die Überarbeitungen und Aktualisierungen der im Jahr 2011 (Einsatzführung) und im Jahr 2013 (Basiswissen) in Kraft getretenen FKS Reglemente, wurden 2021 in zwei Arbeitsgruppen gestartet. Die paritätisch zusammengesetzten Arbeitsgruppen bestehen aus Mitgliedern der FKS, dem SFV und des VSBF. Weiter wurden für diversen Themen entsprechende Fachpersonen beigezogen, um den Inhalt zu aktualisieren und auf den neuesten Stand zu bringen. Ziel ist, die beiden Reglemente im Jahr 2022 zu veröffentlichen. Beide Reglemente sind in der Schweiz für die Ausbildung der Feuerwehrleute etabliert.



## KURSWESEN

Matthias Roth

In wie vielen Rückblicken auf das Jahr 2021 steht wohl der Satz, «kein weiteres Jahr wurde geprägt von den Massnahmen bezüglich COVID-19»? Doch das Kurswesen der FKS blickt mit Freude auf dieses Jahr zurück. Die meisten Kurse konnten durchgeführt werden und kein Kurs musste wegen der geltenden Massnahmen abgesagt werden. An einigen Kursen konnten die Teilnehmenden sogar aufgrund der Lockerungen bereits wieder etwas Normalität schnuppern, was sich spürbar positiv auf die Motivation auswirkte. Insgesamt nahmen 586 Personen an unseren 18 Kursen teil.

*Wir sind stolz, dass wir im vergangenen Jahr 123 neue, gut ausgebildete Schweizerische Feuerwehrinstruktoren zurück in Ihre Kantone, ins Fürstentum Liechtenstein und in die diversen Feuerwehren entlassen durften.*

Nur dank der tatkräftigen, zuverlässigen und treuen Mitarbeit der Kursstäbe aus allen Regionen können wir diese wichtige Arbeit gewährleisten. 219 Instruierende investieren Ihre Zeit und Ihr vielseitiges Können in die Aus- und Weiterbildung der Teilnehmenden.

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der kulturellen und sprachlichen Vielfalt des Schweizerischen Feuerwehrwesens. Der Bereich Kurswesen, seit Mai 2021 unter der Leitung von Matthias Roth, arbeitet in der Kursentwicklung und -durchführung eng mit Repräsentierenden aller Regionen und Sprachen zusammen. Mit den Menschen im Fokus entstehen und entstanden so Kurse, welche den interregionalen Austausch und hoffentlich auch das gegenseitige Verständnis fördern. Den Erwartungen und kulturellen Unterschieden der Regionen gerecht zu werden, ist eine kontinuierliche Arbeit und eine spannende Herausforderung in der Entwicklung unserer Kurse.





## KURS FÜHRUNG GROSSEREIGNIS

Ein Höhepunkt im vielfältigen Kursjahr der FKS ist der Fachausbildungskurs Führung Grossereignis. Aufgrund der Kursabsage im Vorjahr wurde 2021 der Kurs zweimal durchgeführt. Insgesamt profitierten 187 Fachpersonen aus allen Blaulicht- und deren Partnerorganisationen vom erfahrenen und hochkarätigen Kurspersonal und von der exzellenten Organisation durch den Kursort Frauenfeld. An diesem Kurs arbeiten Feuerwehr, Polizei, Sanität, Zivilschutz, zivile Führungsstäbe und Vertreter der Armee gemeinsam an der Bewältigung von Grossereignissen. Der Blick durch die sinnbildliche Brille der jeweiligen Partnerorganisation vermittelt deren Perspektive und erleichtert die Zusammenarbeit, in dem die gegenseitigen Arbeitsweisen und Bedürfnisse klar werden. Dieser Kurs findet ab 2022 in einem neuen Format am neuen Kursort Magglingen statt.

## KURS EINSATZFÜHRUNG

Alle unsere Kurse wechseln nach einigen Jahren den Kursort. Mit Bravour hat im vergangenen Jahr der neue Kursort Mendrisio den Instruktoren-Fachausbildungskurs Einsatzführung durchgeführt. Durch die minutiösen Vorbereitungen der Kursleitung trotz einer turbulenten Phase im Kurswesen profitierten die erfahrenen Instruktoren vom Erfahrungsschatz der Klassenlehrer und von den vielfältigen Aufgabenstellungen. Die Teilnehmenden trainierten ihre Instruktionstätigkeit an den unterschiedlichsten regionalen Objekten und konnten das Erlernete in enger Zusammenarbeit mit mehreren Tessiner Feuerwehr anwenden und ihre Übungskonzepte in der konkreten Umsetzung überprüfen. Das Tessin ist wohl nicht die einzige Sonnenstube der Schweiz, doch in dieser Kurswoche punktete das Mendrisiotto für das Tessin: Sonne pur, Höchsttemperaturen und kulinarische Höhenflüge begleiteten die Beteiligten durch die ganze Woche.

## KURS ABC

Die FKS bietet alle zwei Jahre den Fachausbildungskurs ABC an. Im Berichtsjahr 2021 fand der Kurs erneut in Monthey statt. Der Kurs richtet sich einerseits an Instruktoren, andererseits an Offiziere und Einsatzleiter von ABC-Stützpunkten. Die Kursleitung und die Klassenlehrer, bestehend aus ABC-Fachspezialisten aus der ganzen Schweiz, meisterten einmal mehr die Herausforderung des sehr breiten Themenspektrums ABC und der weit gefächerten Erwartungen der Teilnehmenden. Der Erfahrungsaustausch und die Rückmeldungen nach dem Kurs werden laufend in die Weiterentwicklung des Kurses aufgenommen.

## QUALITY LABEL

Carina Grossenbacher

Die FKS freut sich sehr, zwei weitere Kurse mit dem FKS Quality Label zu zertifizieren. Ausgezeichnet wurden die Kurse «Fachdienstkaderausbildung Löschwasser-Management» der Gebäudeversicherung Bern (GVB) und «Einführungskurs Offiziere 1 und 2» der Gebäudeversicherung Luzern (GVL).

Bei der FKS Quality Label Zertifizierung werden neben der didaktischen Überprüfung der Lerninhalte sowie deren methodischen Umsetzung auch die Lernumgebung, wie Infrastruktur, Organisation der Aus- respektive Weiterbildung sowie die Arbeitssicherheit überprüft. Die Auditoren legen den Fokus auf die Praxis- und Einsatztauglichkeit des vermittelten Wissens. Stimmen die Lerninhalte mit den aktuell gültigen Lehrmitteln, Regelwerken und Reglementen der FKS überein? Werden die Kursteilnehmenden optimal vorbereitet, das erlernte Fachwissen in der eigenen Feuerwehr umzusetzen? Für die Kurse «Fachdienstkaderausbildung Löschwasser-Management» und «Einführungskurs Offiziere 1 und 2» konnten diese Fragen mit «ja» beantwortet werden. Genau deshalb ist es uns eine grosse Freude, diese Kurse mit dem FKS Quality Label auszuzeichnen.



**WIR GRATULIEREN HERZLICH ZU DEN BESTANDENEN AUDITS!**

### **Fachdienstkaderausbildung Löschwasser-Management der GVB**

Der Kurs richtet sich an erfahrene Gruppenführer der Feuerwehr mit technischem Verständnis. Bestandteil der vier Weiterbildungstage sind u.a. Gerätekenntnisse, Wassertransporte, Berechnung der Druckverluste, erleben der Leistungsgrenzen der Motorspritze (MS) und des Tanklöschfahrzeuges (TLF). Zur Durchführung des Audits war unser Auditor an sämtlichen Kurstagen vor Ort. Der Bericht ist dem Zertifizierungsausschuss mit folgenden Feststellungen übergeben worden: Das Kursprogramm ist thematisch gut gegliedert und beinhaltet überwiegend praktische Lektionen. Zu überzeugen wusste das Fachwissen der Klassenlehrer, wie auch die methodischen und didaktischen interessant gestalteten Lektionen. Die Teilnehmenden des Kurses werden nach dem Reglement Basiswissen der FKS sowie dem Behelf für den Einsatz von TLF und MS der GVB ausgebildet. Sämtliche Anforderungen wurden erfüllt. Der Zertifizierungsausschuss kommt zum Ergebnis, diesen Kurs mit dem FKS Quality Label auszuzeichnen.

### **Einführungskurs Offiziere 1 und 2 der GVL**

Der Kurs wird in zwei Blöcke gegliedert und richtet sich an erfahrene Gruppenführer der Feuerwehr. Im ersten Kursteil wird den Gruppenführer während zwei Tagen der Bereich Ausbildung auf Stufe Offizier vermittelt. Ziel ist, dass die Teilnehmenden durch gezielte Inhalte zu Ausbilder in der eigenen Feuerwehr befähigt werden. Der zweite Teil dauerte fünf Tage und soll die Offiziere zu Einsatzleiter ausbilden. Sämtliche Kurstage boten einen guten Mix aus Theorielektionen sowie Einsatzübungen. Abgerundet wurde die Weiterbildung mit einem Taktikparcour und einer Breveitierungsfeier. Unser Auditor auditierte während fünf Kurstagen. Die Qualität des Kurses sowie die Kompetenzen der Klassenlehrer werden an dieser Stelle besonders gewürdigt. Weiter wurde festgestellt, dass die Einsatzübungen mit hohem Praxisbezug und unter dem nötigen Zeitdruck durchgeführt werden. Der Lerninhalt basiert vollumfänglich auf dem Reglement Einsatzführung der FKS und den kantonalen Grundlagen. Der Kurs erfüllt sämtliche Anforderungen und wird ebenfalls mit dem FKS Quality Label ausgezeichnet.





## Die Unwetter prägten das Jahr 2021

Die Anzahl der alarmmässigen Einsätze stieg im Jahr 2021 um rund 21% an. Die Feuerwehr rückte im Vergleich zum Vorjahr 14'671-mal mehr aus. Nicht nur mehr Einsätze wurden geleistet, auch die Einsatzstunden fielen deutlich höher aus. Die Angehörigen der Feuerwehr standen umgerechnet rund 26 Jahre länger im Einsatz. Diese Zunahme ist auf die Elementarereignisse im Jahr 2021 zurückzuführen.

## ALARMMÄSSIGE EINSÄTZE

■ Total Anzahl Einsätze 2021 85'164

■ Total Anzahl Einsätze 2020 70'493

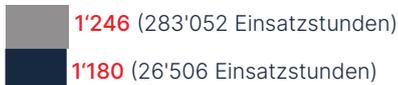
### Brandbekämpfung



### Elementarereignisse



### Strassenrettungen



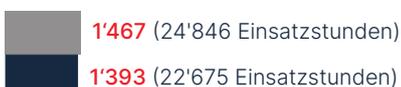
### Technische Hilfeleistungen



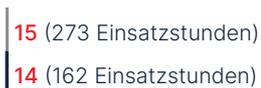
### Ölwehr



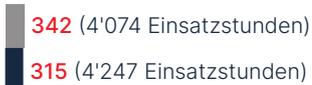
### Chemiewehr inkl. B-Einsätze



### Strahlenwehr



### Einsätze auf Bahnanlagen



### Brandmeldeanlagen



### Diverse Einsätze



Die FKS erhebt jährlich bei den kantonalen Feuerwehrinstanzen und dem Fürstentum Lichtenstein Daten und erstellt eine Feuerwehrstatistik. Die gesamte Statistik kann auf der Internetseite: [www.feukos.ch](http://www.feukos.ch) eingesehen werden.

## VERSICHERUNG ADF

Petra Prévôt

141

Unfall

49

Sach

21

Kasko

2

Rechtsschutz

1

Haftpflicht

Anzahl gemeldete Schadenfälle im Jahr 2021

Insgesamt wurden im Jahr 2021 214 Schadenfälle angemeldet (2020: 150). Aufgrund der pandemiebedingten Situation im Jahr 2020 gab es dazumal deutlich weniger Schäden zu verzeichnen. Die Zahlen im Jahr 2021 bewegen sich jedoch wieder im normalen Bereich.

Die FKS erhebt jährlich bei den kantonalen Feuerwehrinstanzen und dem Fürstentum Lichtenstein Daten und erstellt eine Feuerwehrstatistik. Die gesamte Statistik kann auf der Internetseite: [www.feukos.ch](http://www.feukos.ch) eingesehen werden.

## JAHRESRECHNUNG

Tamara Sigrist

Die Jahresrechnung 2021 der FKS schliesst sehr erfreulich ab. Bei einem Gesamtertrag von CHF 4'110'997 (2020: CHF 2'822'133) und einem Gesamtaufwand von CHF 3'869'356 (2020: CHF 2'277'584) resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 241'641 (CHF 302'909 weniger als im Vorjahr). Das Gesamtergebnis ist damit um CHF 202'921 besser als budgetiert, dieses sah einen Einnahmenüberschuss von CHF 38'720 vor. Der Überschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich per 31.12.2021 auf CHF 1'061'541 äufnet.

### ERFOLGSRECHNUNG

In CHF	2021	2020
Dienstleistungen	5'000	5'000
Beiträge der Kantone	1'870'000	1'870'000
Kurswesen	1'902'000	289'478
Spezialfinanzierung Projekte	185'000	185'000
Verkauf Reglemente	105'030	131'693
Zertifizierung FKS QL	9'000	24'000
Übrige Erlöse	10'548	0
Erlösminderungen	-97	-366
Ausserordentlicher/Periodenfremder Ertrag	24'515	317'328
<b>Total Ertrag</b>	<b>4'110'997</b>	<b>2'822'133</b>

Dienstleistungen/Übersetzungen	106'215	59'577
Personalaufwand Generalsekretariat	1'320'944	1'121'829
Betriebsaufwand Generalsekretariat	614'131	563'430
Kosten Kurswesen	1'221'819	191'879
Personalaufwand Dritte	373'159	41'580
Aufwand Projekte	84'168	181'405
Kosten Reglemente und Handbücher	88'981	65'864
Kosten Zertifizierung FKS QL	7'507	6'901
Abschreibungen Mobiliar und Einrichtungen	52'431	45'000
Ausserordentlicher/Periodenfremder Aufwand	0	118
<b>Total Aufwand</b>	<b>3'869'356</b>	<b>2'277'584</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>241'641</b>	<b>554'550</b>

### BILANZ PER 31.12.

In CHF	2021	2020
Umlaufvermögen	1'242'941	938'794
Anlagevermögen	621'787	700'193
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'864'728</b>	<b>1'638'987</b>
Fremdkapital	803'188	819'087
Eigenkapital	1'061'541	819'900
<b>Total Passiven</b>	<b>1'864'728</b>	<b>1'638'987</b>

Die FKS erhebt jährlich bei den kantonalen Feuerwehrinstanzen und dem Fürstentum Liechtenstein Beiträge anhand eines definierten Verteilschlüssels (Sockelbeitrag von 20% sowie ein Beitrag von je 40% nach Massgabe der Anzahl eingeteilter Angehöriger der Feuerwehr und der Bevölkerungszahl). Aufgrund der Zuweisung des Gewinns zum Eigenkapital, wird dessen obere Bandbreite, im Durchschnitt über drei Jahre betrachtet, überschritten. Aus diesem Grund wird im 2022 eine einmalige Rückerstattung von total rund CHF 218'000 an die kantonalen Feuerwehrinstanzen und das Fürstentum Liechtenstein getätigt.

## PERSONELLES

Petra Prévôt

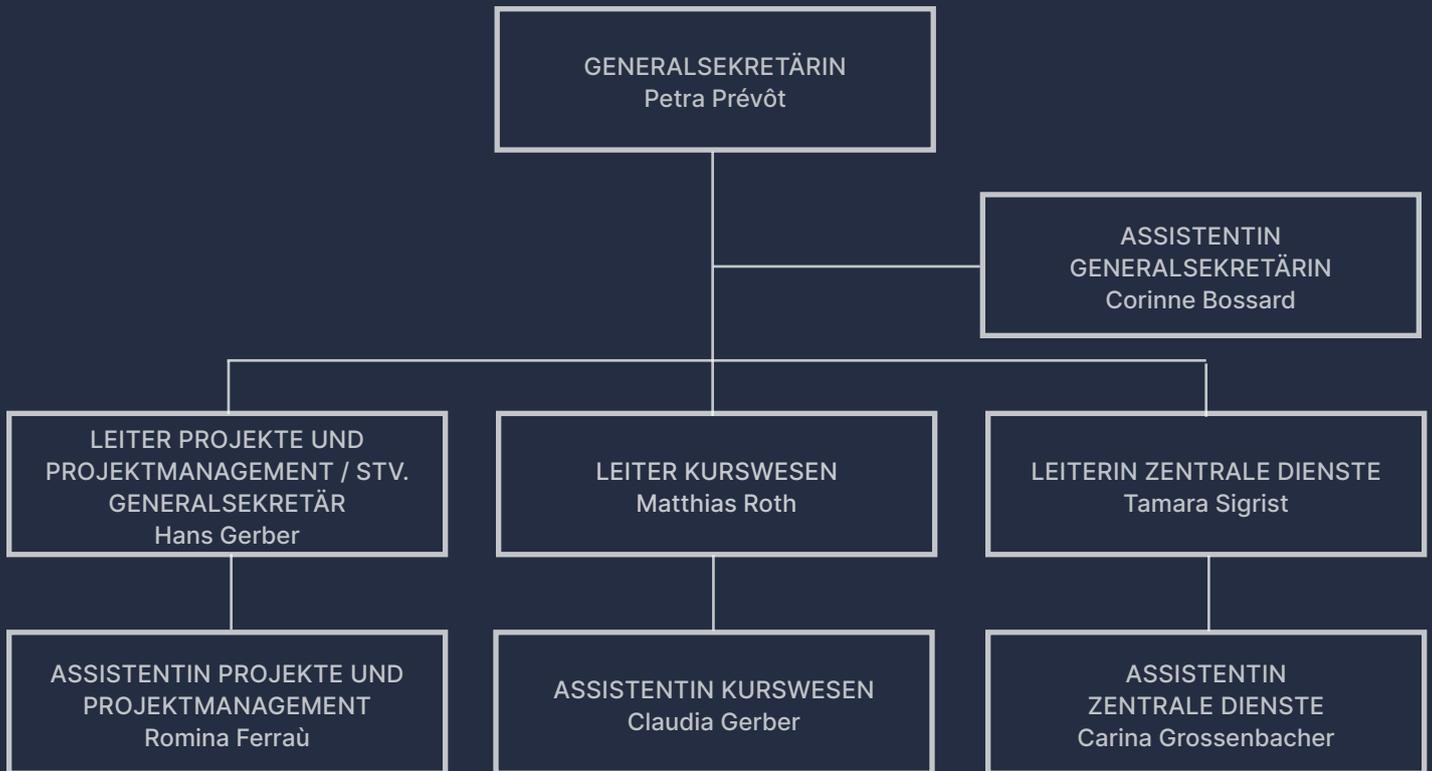


## WECHSEL UND UMSTRUKTURIERUNG GENERALSEKRETARIAT

Die noch im 2020 rekrutierte Leiterin zentrale Dienste (Tamara Sigrist) trat ihre Stelle im März 2021 an und konnte sich zwischenzeitlich vollständig einarbeiten. Leider verliess der Leiter Kurswesen die FKS Anfang 2021. Diese offene Stelle konnte per Mai 2021 wiederbesetzt werden. Der neue Stelleninhaber (Matthias Roth) hat sich zwischenzeitlich gut auf dem Generalsekretariat und in seinem Bereich eingelebt. Die im 2021 mutterschaftsbedingt abwesende Assistentin Kurswesen hat das Generalsekretariat per Ende Oktober definitiv verlassen. Erfreulicherweise konnte ihre Mutterschaftsvertretung (Claudia Gerber) in der Folge festangestellt werden. Im Juni 2021 trennten sich dann der Vorstand und der bisherige Generalsekretär in gegenseitigem Einvernehmen. Die bisherige stellvertretende Generalsekretärin (Petra Prévôt) übernahm die Führung des Generalsekretariats per Mitte Juli 2021 ad interim, bevor sie im September nach durchgeführtem externen Assessment vom

Vorstand definitiv zur Generalsekretärin ernannt wurde. Parallel dazu wurde eine Auslegeordnung der Aufgaben des Generalsekretariats und in der Folge eine Anpassung der Strukturen vorgenommen. Neu übernimmt der Leiter Projekte und Projektmanagement (Hans Gerber) die Stellvertretung der Generalsekretärin. Zudem wurde eine neue Stelle im Bereich Assistenz zentrale Dienste geschaffen, welche Ende 2021 besetzt werden konnte. Mit dem Stellenantritt der neuen Mitarbeiterin (Carina Grossenbacher) per 01.01.2022 ist das Team auf dem Generalsekretariat nun komplett. Mit neuem positivem Schwung können die anstehenden Aufgaben und Projekte angepackt bzw. weiter vorangetrieben werden.

## ORGANIGRAMM



## MUTATION IM PRÄSIDIUM

Nach zwei Jahren gab Sven Cattelan, CEO der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, das Präsidium der FKS Mitte 2021 infolge frühzeitiger Pensionierung ab. Als neuen Präsidenten wählte die Instanzenkonferenz der FKS Richard Schärer, Direktor der Gebäudeversicherung Zug.



Impressum

Herausgeberin: Feuerwehr Koordination Schweiz FKS, Christoffelgasse 6, 3011 Bern

Bilder: Schutz und Rettung Bern (S.1,13,17), Weiss Communication + Design AG (S.5,7,17)